

# Zertifikat für die FT Groß Midlum

## SPORT Verein wurde vom Landessportbund ausgezeichnet

Zudem erhielt die Freie Turnerschaft eine Prämie in Höhe von 1500 Euro, die kürzlich bei einem Jugendevent im Dorf übergeben wurde.

**GROß MIDLUM** - Die Freie Turnerschaft (FT) Groß-Midlum passe sich den veränderten Lebensbedingungen an und schaffe dafür mit einer neuen Vereinsstruktur die entsprechenden Rahmenbedingungen, heißt es in einer Mitteilung des Vereins. Dafür sei die FT jetzt vom Landessportbund (LSB) Niedersachsen ausgezeichnet worden. Dem Verein werde außerdem eine Vorreiterrolle bescheinigt, heißt es weiter.

Sportvereine würden von der ehrenamtlichen Arbeit leben. Wenn sich die Bedingungen – etwa die Arbeits- und Schulzeiten sowie die Mobilität der Mitglieder – ändern, so verändere sich dadurch auch das Engagement. Mit der Zertifizierung „engagementfreundlicher Sportverein“ wolle der LSB Sportvereine dazu ermutigen, besonders gute Rahmenbedingungen für Ehrenamtliche zu entwickeln und sich diese Qualität mit einem Zertifikat bescheinigen zu lassen. Für die FT Groß Midlum gab es laut Mitteilung nun eine Auszeichnung in Gold. Erreicht worden seien 196 von maximal 228 Punkten. Zusätzlich



Freuen sich über das Zertifikat für die FT Groß Midlum (von links): Hintes Bürgermeister Manfred Eertmoed, Olav Görnert-Thy vom Kreissportbund Aurich, der stellvertretende FT-Vorsitzende Jan van Dyk, Insa Bornhuse (KSB), Elke Adelmund (Arbeitskreis „FT Zukunft 2020“), der Vereinsvorsitzende Hinrich Bruns, der Ehrenvorsitzende Hans-Gerd Ukena sowie Florian Bönsch, 3. Vorsitzender und Leiter des Jugendteams „Gromi“.

BILD: PRIVAT

zum Zertifikat als „engagementfreundlicher Sportverein“ komme eine Prämie in Höhe von 1500 Euro.

Die Auszeichnung und die Prämie wurden kürzlich beim Jugendevent des Vereins in Groß-Midlum vom Auricher Kreissportbund (KSB), vertreten durch die Vorstandsmitglieder Insa Bornhuse und Olav Goernert-Thy, an den Vorstand der FT übergeben. Auch Hintes Gemeindebürgermeister Manfred Eertmoed (SPD) gratulierte dem Verein zur Auszeichnung.

Die freie Turnerschaft habe aufgrund sinkender Mitgliederzahlen im

November 2011 das Projekt „FT Zukunft 2020“ ins Leben gerufen. Hierbei sei unter anderem ein Arbeitskreis, bestehend aus 16 Personen aus allen Bereichen des Vereins, gebildet worden. Hauptaufgabe des Arbeitskreises sei es, neue Ehrenamtliche zu gewinnen sowie diejenigen, die sich bereits engagieren, an die FT Groß Midlum zu binden.

Seitdem habe der Sportverein alle Vorstandsämter besetzen können, zudem sei die Zahl der Mitglieder von 370 auf zwischenzeitlich 451 gestiegen, wie es heißt – und das in einem Ort mit 674 Einwohnern.

*Die Zahl der Mitglieder stieg seit 2011 von 370 auf 451*